

Zum Jahrmart

empfehl **Franz Gatzsche, Borgasse,**
größte Auswahl

in Herren- und Damenpelzen, sowie Hüfte aller Art von den billigsten bis zu den feinsten Sachen auf Lager.

Große Auswahl

in Wintermägen für Herren, Knaben und Kinder in Pelz, Plüsch, Stoff und Krümmen von 50 Pfg. an.

Großes Lager von Filzschuhen,

mit und ohne Ledersohlen, Filzsohlen für Herren, Damen und Kinder in jeder Preislage, Einlege-Sohlen aller Art.

NB. Veränderungen an Herren- und Damenpelzen werden in kurzer Zeit nach den neuesten Mustern und gut sitzend billig ausgeführt.
D. D.

1891er Importen,

hochfeine Qualitäten, von 160 Mark an offerirt und bittet um gütige Berücksichtigung

Oswald Ufer.

Billige Schuhwaaren:

Herrenstiefelletten 5 Mk. 75 Pfg., desgl. mit Doppelsohlen, 6 Mk. 50 Pfg., Damenstiefelletten 4 Mk. 75 Pfg., Damenhalbschuh 4 Mk. — Pfg., Herrenhalbschuh 4 Mk. 75 Pfg., gute und dauerhafte Arbeit, verkauft, wie bekannt,

Ernst Hofmann, Auktionator, Untermarkt 8.

Zum Färben und Reinigen aller Herbst- und Winterjachen, als: Winter-Überzieher, Röcke, Hosen und Westen, sowie aller Damengarderobe, getrennt wie ungetrennt, empfiehlt sich die

Dampf-Färberei und chemische Wäscherei

von **Ernst Richter, Herrn Müller's Nachf., Borgasse 3.**
NB. Gleichzeitig empfehle ich mein **großes Lager in Leinwand und Schürzen** in allen Größen und Breiten.
D. D.

Nach gründlicher Ausbildung in der Musikakademie von **B. Rollfuss** (Dresden), und mit gutem Zeugnis versehen, bin ich bereit

Clavierunterricht

zu erteilen. **Dora Wagner,**
Humboldtstrasse 3, III.

Französische Sprache u. Piano forte-Unterricht wird gründl. in u. außerh. Hause ert. **Näh. Moritzstr. 9, I**

Die Leihbibliothek

Buttermarktgasse 6 hält sich bestens empfohlen und sieht einer geneigten Beachtung entgegen.

Vorbereitungs-Anstalt

für die **Postgehülfsen-Prüfung**
Niel, Ringstr. 55.

Junge Leute werden sicher und gut ausgebildet. Falls das Ziel nicht erreicht wird, zahle ich das volle Pensionsgeld zurück. Bisher bestanden 953 meiner Schüler die Prüfung. Eintritt am 15. Nov. oder 6. Jan. Genaueres Alter ist anzugeben.

Keine Presse; es ist die älteste

Anstalt.
Näheres durch **E. K. a. 430**

J. H. F. Tiedemann, Direktor.

Die besten Brodhobel

findet man bei **Robert Paessler,**
Ecke der Weingasse und Burgstraße 18.

Destillirtes Wasser,

doppelt filtrirt,
empfehl

Max Fischer,

Mineralwasserfabrik.

Neu! Neu!

Amerika-Brot,

6 Pfd. 76 Pfg., empfehl **S. Lehnhardt,**
Humboldtstr. 38, Ecke d. Stollhausegasse

Weisse Filzhüte,

Matrosenhüte,
Strauß- und Fantasiefedern

empfehl billigt

A. Bernhardt,

Petersstraße.

Frische Male, 1/2 bis 1 Pfd. schwer, p. Pfd. 75 Pfg.; 1 bis 2 Pfd. schwer, p. Pfd. 30 Pfg.; Rauch-aale, Dittsch-Krabben zu bill. Tagespreisen versendet in Postcoll. [B. 6321.
Max Dankwardt, Stralsund.

Photographie

Atelier Schubert,

Freiberg, Fischerstr. 29.

Portraits in allen Formaten.

Kinderaufnahmen
blitzschnell.

Gruppenbilder für Vereine
Tableaux u. Familien-

Kartenbilder,
à Dutz. 5 und 6 Mk.,
mit Probabild 7 1/2 Mk.

Kabinetbilder,
1/2 Dutz. 12 Mk.

Aufnahme täglich.
Sonntags von 10—4 Uhr.

Photographie-Vergrößerungs-Anstalt,

Dresden, Freiberg,

Seidnitzerstr. 17. | Fischerstr. 29.

Nach jedem kleinen Bild

Vergrößerung

bis zu jedem Format,
passend als überraschende

Geschenke,
sowie

schönstes Andenken an
Verstorbene.

Feinste Ausführung.
Mässigste Preise.

Weihnachtsaufträge

werden schon jetzt u. spätestens bis 10. Dezember erbeten, um gut und pünktlich liefern zu können.

Schlachtfest.

Heute **Donnerstag**, von Vormittag 10 Uhr an **Wellfleisch**, Abends **Bratwurst** mit **Sauerkraut**.
Es ladet ergebenst ein

Bernhard Ulbricht,
Erbisdorf.

Gasthof Oberaida.

Sonntag, den 8. November, zur **Einweihung** meines **neuerbauten Gasthofes** mit schönem Saale, von **Nachmittags 4 Uhr** an **große Ballmusik**.
Hierzu ladet ganz ergebenst ein

Heinrich Leonhardt jun.

Gasthof Linda.

Sonntag, den 8. Novbr. ladet zum **Gelagskonzert** ergebenst ein **der Gesangsverein** daselbst.
Anfang 7 Uhr.
Der Reinertrag wird zum Besten der Schule verwendet.

H. & V.

Heute **geselliger Abend.**

Pädagogischer Verein.

Donnerstag, den 5. Nov., abends 8 Uhr **Stadt Dresden.** Bergwerkswasseranlagen um Freiberg.

Bergmännischer Verein.

Heute **Donnerstag**, Abend 7 Uhr im **Gewerbehaus.**

Bakverein Bräunsdorf,

eingetragene **Genossenschaft** mit beschränkter **Gastpflicht.**
Zur **Generalversammlung**

Sonntag, den 15. Novbr., **Nachmittags 3 Uhr** im **Palmschen Gasthofe** alhier, werden die **Genossen** hiermit eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Protokollvortrag von der letzten Generalversammlung.
 2. Vortrag der Rechnung auf das 31. Betriebshalbjahr und Richtigprechung derselben.
 3. Beschluß über Verteilung des Reingewinns.
 4. Vereinsangelegenheiten.
- Bräunsdorf**, den 4. Novbr. 1891.
Friedrich Feldmann,
Betriebsleiter.

BrauhoF.

Zu meiner heute **Donnerstag**, den 5. d. M., stattfindenden

Kirmes,

verbunden mit **Konzert** vom **gesamten Stadtmusikchor**, ladet hierdurch ergebenst ein. **Anfang des Konzerts 8 Uhr.** **Entree 30 Pfg.** Hochachtungsvoll **Glockemeier.**

Gasthaus zum Hof.

Ich empfehle mein Gasthaus während des **Jahrmartes** mit **großer Ausspannung.** Für **gute Küche** und **Biere** ist bestens gesorgt, sowie während des **Jahrmartes** **grosse Tanzmusik,** gespielt von **15 Mann.** Hochachtungsvoll **F. Hentzschel.**

Restaurant Bahnschlösschen.

Zu meiner **Donnerstag**, den 5. November, stattfindenden **Kirmes** ladet ich hierdurch ergebenst ein. Hochachtungsvoll **Gustav Kunze.**

Restaurant Glückauf.

Zu meinem nächsten **Donnerstag**, den 5. November, stattfindenden **Einzugsschmaus** ladet hierdurch meine geehrten Nachbarn, Freunde und Gönner ganz ergebenst ein. **Hermann Hoffmann.**

Bahnhofs-Restaurant Langenau.

Heute **Donnerstag**, den 5. November, wozu ergebenst einladet **Karl Herold.**

Weber's Gasthof, Lichtenberg.

Nächsten **Sonntag**, den 8. November, **Haus-Kirmes** und **Konzert** vom **Artillerie-Frompeter-Chor**, unter Leitung des **Herrn Stadtrompeter Gehrmann.** **Anfang 1/2 8 Uhr.** Billets im Vorverkauf **40 Pfg.**, an der Kasse **50 Pfg.** Um gütigen Zuspruch bittet **Franz Weber.**

Deutsch-Sozialer Verein.

Mitglieder-Versammlung
Donnerstag, den 5. November a. c., in der „**Union**“, 1 Treppe. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen. **Der Vorstand.**

Sparmann.

Donnerstag, den 5. Novbr. 1891, **Familien-Abend** in der „**Union**“.
Anfang 8 Uhr.

Schubmacherinnung.

Donnerstag Abends **8 Uhr** **Jahrmart-Loos** in der **Herberge** zur **Heimath.**

Turner. Berthelsdorf.

Sonntag, den 8. Novbr., **Nachm. 3 Uhr** in **Bar's Restauration** **Hauptversammlung.** Einem zahlreichen Erscheinen der Mitglieder sieht entgegen **Der Vorstand.**

Herzlichster Dank.

Für die aufrichtigste Theilnahme und den zahlreichen Blumenschmuck von **Moh und Fern** beim Heimgange unserer geliebten **Mutter, Schwieger- und Großmutter**, der **Frau v. Christiane Juliane Lantsch**, fühlen wir uns gebunden, hierdurch unsern herzlichsten Dank auszusprechen. **Hohentanne, Halsbrücke, Krümmenheuerndorf, Dresden, Pieschen,** den 2. Nov. 1891.
Die trauernden Hinterlassenen.

Todes-Anzeige.

Nach Gottes heiligem Willen entschlief **Dienstag** den 3. Novbr. Abends **8 Uhr** nach langer Krankheit und schweren Todesstunden unsere gute **Frau u. Mutter Christiane Wilhelme Stahorn**, verw. geb. **Woreschl**, im 62. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bittend, zeigt dies hierdurch lieben Verwandten, Freunden u. Kollegen **schmerzhaft** an **Der trauernde Gatte und Sohn** **Dresden u. Lößnitz**, d. 4. Nov. 1891. NB. Die Zeit der Beerdigung wird in nächster Nummer bekannt gegeben.

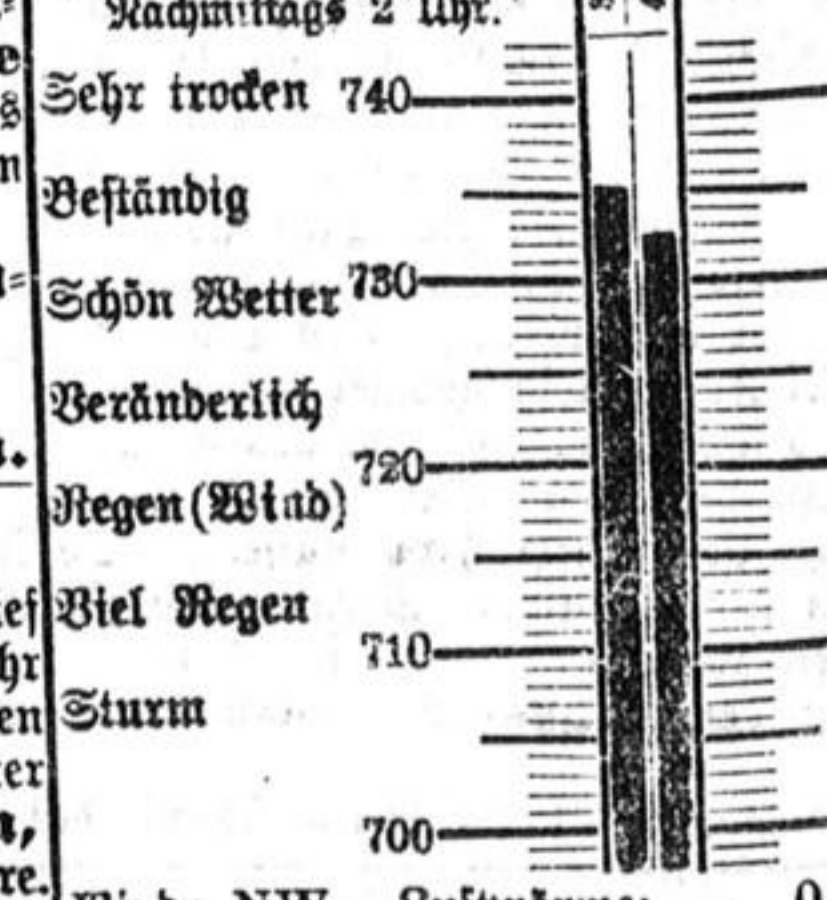
Codes-Anzeige.

Hierdurch lieben Freunden und Bekannten die tieftraurige Mitteilung, daß meine liebe **Frau Agnes Köhner** verw. **Beholdt** geb. **Wachtler** gestern **Abend 10 Uhr** nach nur kurzem Krankenlager sanft entschlafen ist. **Der tiefgebeugte Gatte** im Namen der übrigen Hinterlassenen. Die Beerdigung des **penf. Bergarbeiters** und **Hausbesizers Karl Gottlob Köhler** in Zug findet **Donnerstag** **Nachmittags 1/2 2 Uhr** vom **Trauerhause** aus statt.

Stadt-Theater.

Donnerstag, den 5. November: **Muttersegen.** Schauspiel mit **Sefang** von **W. Friedrich.**
Th.-W. Donnerstag, den 5. Novbr., **A.-F. IX. Nr. 6, 45, 46, 123, 124, 125, 126, 159, 160.**

Meteorologisches Barometerstand



Wind: **NW.** Luftwärme: **0,5° R.**
Niedrigste **Nachttemperatur: 1,5° R.**
Herausgeber und Verleger: **Braun und Rüdlich** in **Freiberg.** — Verantwortlicher Redakteur: **Georg Burkhart** in **Freiberg.** — Druck: **Buchdruckerei und Verlagsanstalt** **Ernst Rüdlich** in **Freiberg.**